

Einführung

Vorwort	5
<i>Martina Heitkötter/Karin Jurczyk/Andreas Lange/Uta Meier-Gräwe</i> Einführung: Familien – ein zeitpolitisches Entwicklungsland	7
Problemanalyse von Zeitnot und entwerteter Zeit	35
<i>Karin Jurczyk:</i> Familienzeit – knappe Zeit? Rhetorik und Realitäten	37
<i>Benedikt Rogge:</i> Entwertete Zeit. Erwerbslosigkeit in Paarbeziehungen und Familie	67
<i>Uta Meier-Gräwe/Irene Kahle:</i> Balance zwischen Beruf und Familie – Zeitsituation von Alleinerziehenden	91
Zeiten in der Familie	111
<i>Karl Lenz:</i> Zeit in und Zeit für Zweierbeziehungen	113
<i>Andreas Lange:</i> „Wer hat an der Uhr gedreht?“ Einblicke in die Zeitverwendung von Kindern und ihren Eltern	137
<i>Christine Küster:</i> Mahl-Zeit?! Ernährungsmuster von Familienhaushaltstypen	159

Uta Meier-Gräwe:

Zeitliche Choreographien des Essalltags von Familien in der
flexibilisierten Gesellschaft 187

Michael Meuser:

Keine Zeit für die Familie? Ambivalenzen involvierter Vaterschaft 215

Zeitliche Verschränkung verschiedener Lebensbereiche 233

Frank Bauer:

„Nicht viel Neues in Küche und Kinderzimmer“. – Zur Beharrlichkeit
der traditionellen geschlechtsspezifischen Zeitverwendung in
Deutschland und Großbritannien 235

Christina Klenner/Svenja Pfahl:

Jenseits von Zeitnot und Karriereverzicht – Wege aus dem
Arbeitszeitdilemma 259

Sabine Geiss/Sybille Picot:

Familien und Zeit für freiwilliges Engagement 291

Caroline Kramer:

„Taxi Mama“ und noch mehr: Wegezeiten für Haushalt und
Kinderbetreuung 319

Zeitpolitik 349

Ulrich Mückenberger:

„Vereinbarkeit“ in der städtischen Erwerbsgesellschaft – was wird da
eigentlich womit vereinbar gemacht? 351

Jürgen P. Rinderspacher:

Zeitwohlstand und Zeitsouveränität – gegensätzliche Konzepte oder
zwei Seiten derselben Medaille? 373

Martina Heitkötter:

Der „temporal turn“ in der Familienpolitik – zeitpolitische
Gestaltungsansätze vor Ort für mehr Zeitwohlstand in Familien 401

Autorinnen und Autoren 429